

Die gymnasiale Oberstufe an der Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule

**Aktuell für den Eintritt zum
Schuljahr 2021/2022**

**Ulf Hampe
Leiter der Sekundarstufe II**

**Nathalie Delfau
Oberstufenkoordinatorin**



Überblick

- **Unsere Schule**
- **Der Weg zum Abitur**
- **Die Einführungsphase (11)**
- **Die Qualifikationsphase (12/13)**
- **Die Fachhochschulreife und das Abitur**
- **Formalitäten**
- **Zeit für Fragen**



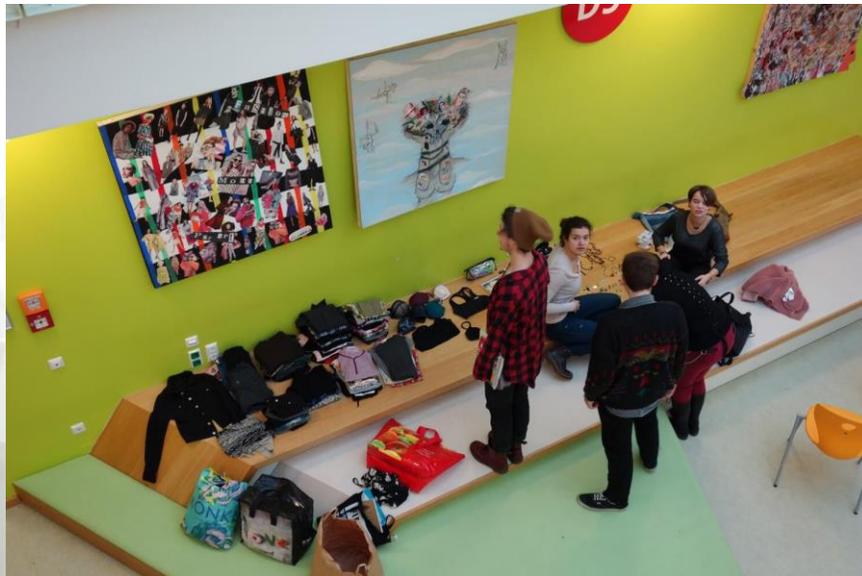
Unsere Schule



- Integrierte Gesamtschule
- mit
- gymnasialer Oberstufe

Unsere Schule – UNESCO - Projektschule

UNESCO-Projekttag



UNESCO-AG



Unsere Schule – Stadtteilbibliothek und Medienzentrum



Unsere Schule – Die Mensa



Unsere Oberstufe – Die Studienzone



- Offene, freundliche Räumlichkeiten

Unsere Oberstufe – Die Studienzone



- **Kompakt**

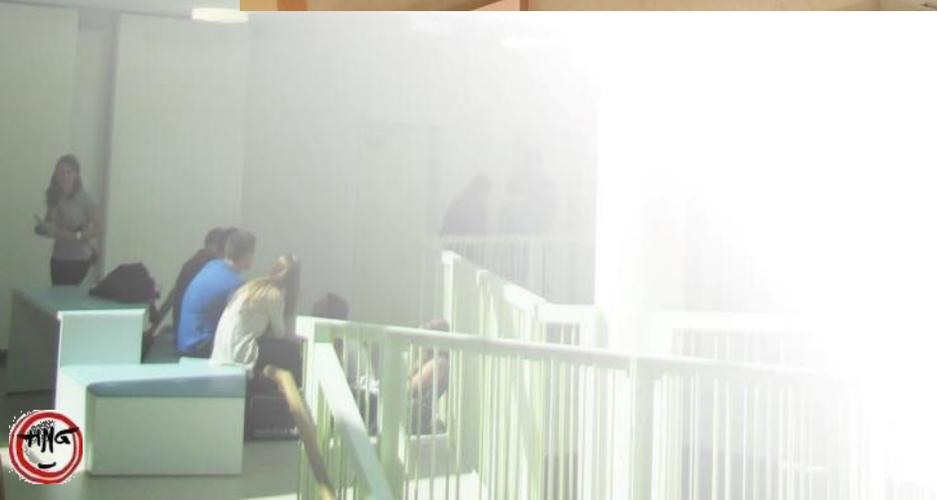
Unsere Oberstufe - Unterrichtsräume

- Modern ausgestattet



Unsere Oberstufe – Lernen im Team

- Schülerorientiert



Digitalisierung

- Gut ausgebautes WLAN für Lehrer und Schüler
- Schnelle Internetanbindung
- Moderne Präsentationstechnik in den Unterrichtsräumen
- Lernmanagementsystem „itslearning“ für alle Jahrgänge

Digitalisierung – IPAD - Schule

- Einführung von Tablets (IPADs) im SJ 2021/22
- JG 8, JG 9 und JG 11
- Elternfinanziert und durch die Schule verwaltet (MDM)
- Beschaffungswege werden gerade vorbereitet
- Härtefallregelungen vorhanden



Der Weg zum Abitur



Wozu besucht man die Oberstufe?

„Ziel des Oberstufenunterrichts ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife, die berechtigt, den Bildungsweg studienbezogen, aber auch berufsbezogen fortzusetzen.“

Quelle: [Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung](#). Informationen für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler, die ab 2021 ihre Abiturprüfung ablegen werden



Der Weg zum Abitur ...

Einführungsphase
JG 11

Qualifikationsphase 1
JG 12

Qualifikationsphase 2
JG 13

P
R
Ü
F
U
N
G

Vorbereitung

Konzentration auf den Schwerpunkt

... dauert 3 Jahre.



Die Einführungsphase (JG 11)

- Unterricht im Klassenverband (22 – 26 Schülerinnen und Schüler)
- Neue Klassenzusammensetzung (Wünsche mit max. 3 Namen)
- 14 Fächer mit insgesamt 30 Wochenstunden (auch nachmittags)
- Keine Naturwissenschaften, sondern Biologie, Chemie und Physik
- Keine Gesellschaftslehre, sondern Geschichte, Politik und Erdkunde
- 2 Fremdsprachen oder Englisch und Wahlpflichtunterricht



Die Einführungsphase – 2. Fremdsprachen

- Erste Fremdsprache ist Englisch
 - Fortführung einer im 7. Jahrgang begonnenen zweiten Fremdsprache für mindestens 1 Jahr (3-stündig)
- oder
- Wahl einer neuen Fremdsprache bis zum Abitur (4-stündig)
 - Wählbar sind Spanisch, Französisch, Latein
 - Kein Italienisch



Die Einführungsphase – 2. Fremdsprache

- Schüler, die ab dem **6. Schuljahr** durchgehend Unterricht in einer 2. Fremdsprache besucht haben, dürfen diese abwählen und sich für die Teilnahme an zwei Wahlpflichtfächern entscheiden (insgesamt 3 Jahreswochenstunden).



- Der **SPRACHLICHE SCHWERPUNKT** ist ohne 2. Fremdsprache nicht wählbar.
- Im **GESELLSCHAFTLICHEN** und **SPORTLICHEN SCHWERPUNKT** besteht die Verpflichtung, für 1 Jahr eine 2. Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft zu belegen.

Die Einführungsphase - Pflichtfächer

Aufgabenfelder

A sprachlich-literarisch-künstlerisch	B gesellschaftswissenschaftlich	C mathematisch-naturwissensch.-technisch
Deutsch Englisch Kunst Musik	Politik-Wirtschaft Geschichte Erdkunde Religion oder Werte und Normen	Mathematik Physik Biologie Chemie
Zweite – fortgeschrittene oder neue – Fremdsprache oder		2. Hj. Sporttheorie als Voraussetzung für die Wahl des sportlichen Schwerpunktes
Wahlpflichtunterricht (Kunst / Musik / Gesellschaftswissenschaften / Naturwissenschaften)		



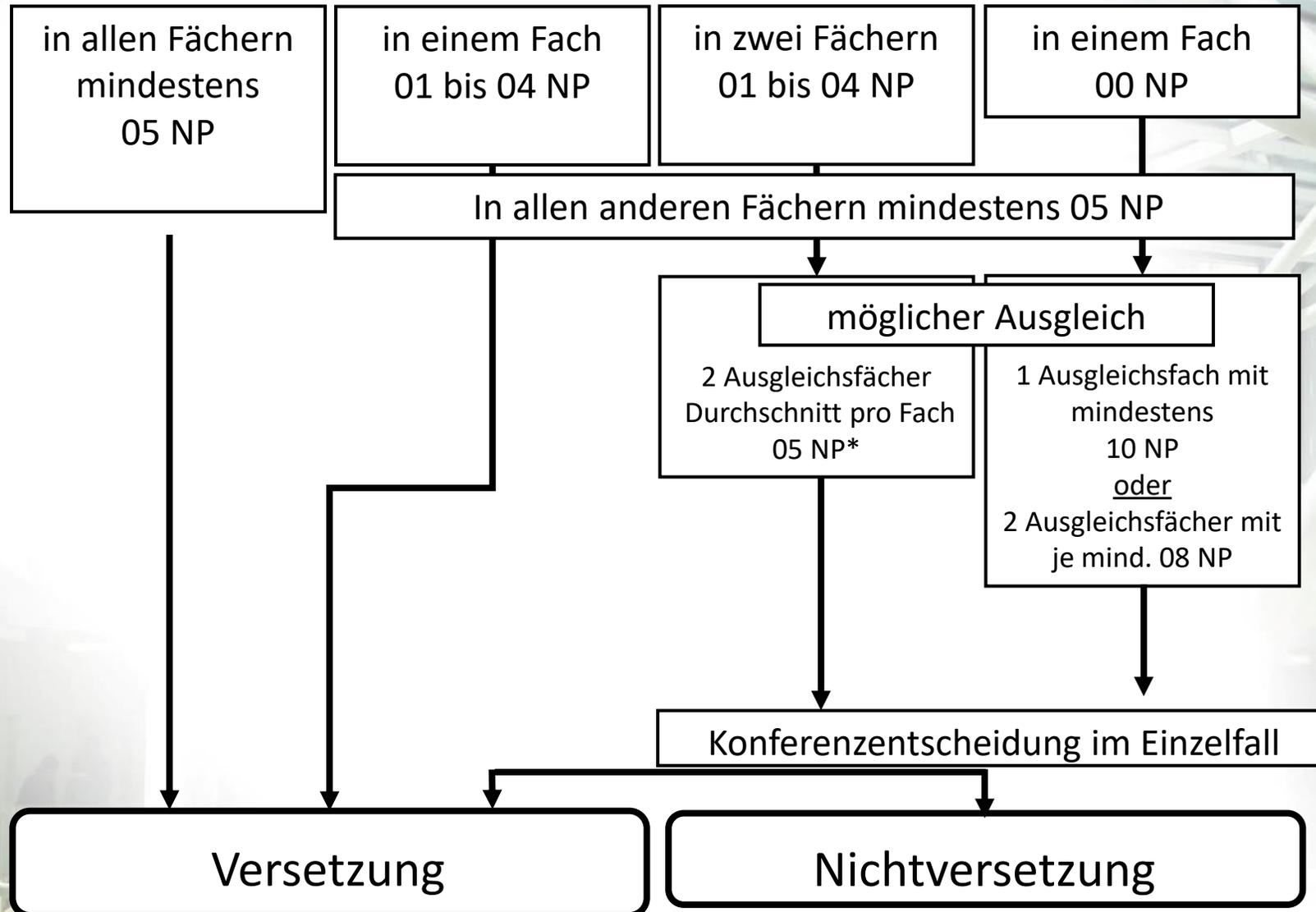
Die Einführungsphase

- Leistungsbewertung nach Notenpunkten (0 – 15)
- Am Ende Versetzung in die Qualifikationsphase

Noch keinen weiteren Abschluss!



Versetzung in die Qualifikationsphase



*Die Fächer **Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik** können **nur untereinander** ausgeglichen werden!

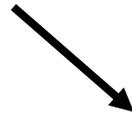


Vorbereitung auf die Qualifikationsphase: Profilwahlen

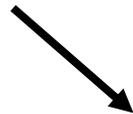
- **Profilbildende Projekttag** (Einbeziehung außerschulischer Lernorte) vor der Schwerpunktwahl.



- **Verbindlicher Sprechtag zur Lernentwicklung** mit dem Klassenlehrer.



- **Beratung** durch den Stufenleiter oder die Oberstufenkoordinatorin.



- **Anschließend Wahl des Schwerpunktes** (Ende Februar)



Qualifikationsphase



Der Weg zum Abitur - die Qualifikationsphase

Qualifikationsphase1
JG 12

Qualifikationsphase 2
JG 13

P
R
Ü
F
U
N
G

... noch 2 Jahre.



Die Qualifikationsphase

- Wahl eines Schwerpunktes (zwei Schwerpunktfächer – P1 und P2)
- Wahl von 5 Prüfungsfächern (P1, P2, P3, P4 schriftlich, P5 mündlich), davon
 - drei **5-stündige** Leistungskurse (P1, P2, P3) und zwei **3-stündige** Grundkurse (P4, P5)
 - zwei Kernfächer (Deutsch, Mathematik, Fremdsprache)
- Seminarfach mit Facharbeit
- 32 – 36 Wochenstunden, je nach Fächerwahl
- Auflösung des Klassenverbandes → Tutorensystem
- Bewertung nach Notenpunkten (0 - 15)
- 2 – 6 stündige Klausuren (ansteigend)



Besonderheiten der Qualifikationsphase an der HNG

- **Alle 5 Schwerpunkte zur Wahl**
 - sprachlich
 - mathematisch-naturwissenschaftlich
 - gesellschaftswissenschaftlich
 - musich-künstlerisch
 - sportlich
- **Keine „Profiloberstufe“ mit Einschränkung der Schwerpunktwahl (z.B. durch Vorgabe von bestimmten Fächerkombinationen)**
 - Erdkunde und Sport nur als Leistungsfach wählbar
 - Musik als Leistungsfach über Stadtleiste wählbar
- **Seminarfach frei wählbar**
- **Tutor frei wählbar, keine Bindung an ein Leistungsfach**



Besonderheiten der Qualifikationsphase an der HNG

- **Langjährige Kooperation mit dem Albert-Schweitzer-Gymnasium**
- **Umfangreiches Sportangebot (Skifahren, Windsurfen, Golf, Gesellschaftstanz, etc.)**
- **Studienfahrt mit dem Tutor**
- **Elternsprechtag mit dem Tutor im 2. Semester**
- **Gezielte Berufsorientierung mit externen Partnern**

Der Weg zum Abitur - Übergang Q1 - Q2

Qualifikationsphase 1
JG 12

Qualifikationsphase 2
JG 13

P
R
Ü
F
U
N
G

**Allgemeine
Hochschulreife**

Abiturprüfung

**Fachhoch-
schulreife**

Leistungen in
vier Schulhalbjahren

und

Berufsausbildung,
einjähriges
Berufspraktikum
oder FSJ

**Schulischer Teil der
Fachhochschulreife**

Leistungen in
zwei zeitlich
aufeinander folgenden
Schulhalbjahren



Der schulische Teil der Fachhochschulreife

- Geringere Auflagen als für die Abiturzulassung
- Schon nach dem 2. Semester erreichbar
- Keine Abschlussprüfung

Die FHR wird in Bayern und Sachsen nicht anerkannt.



Das Abitur

- **Block I: 32 - 36 Semesternoten aus den zwei Jahren Qualifikationsphase**
 - 8 Semesternoten (eA-Kurse P1 – P2) zählen 2-fach
 - 24 - 28 Semesternoten zählen 1-fach
- **Block II: Die Abiturprüfung**
 - **Schriftliche Prüfung in 4 Fächern (P1 – P4)**
 - **Mündliche Nachprüfung möglich**
 - **Mündliche Prüfung oder Präsentationsprüfung in 1 Fach (P5)**
 - **keine Nachprüfung möglich**
 - **Alle Ergebnisse zählen 4-fach**





Formalitäten zur Anmeldung



Formalitäten

Einführungsphase (11)

Anmeldung bis zum 20. Februar

Anmelde - oder Aufnahmeformular + Fächerwahlbogen

Qualifikationsphase (12 / 13)

Persönliches Gespräch wünschenswert

Anmeldeformular im Internet



HNG - Schüler



HEINRICH-NORDHOFF-GESAMTSCHULE
Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
unesco-projekt-schule

Formblatt für
Schüler der HNG

Anmeldung für die gymnasiale Oberstufe

Schuljahr 20 ... / ...

Diese Anmeldung dient als Planungsgrundlage für die gymnasiale Oberstufe.
Sie kann nicht für eine Neuanschreibung genutzt werden.

Zusammen mit dieser Anmeldung müssen folgende Unterlagen abgegeben werden:

- Vollständig ausgefüllter Anmeldebogen
- Fächerwahlbogen
- Möglichst aktuelles Passbild

Bitte Passbild
einkleben !

Personalien des Kindes

Name

Vorname



Neuanmeldung von einer anderen Schule

Schulanmeldung – weiterführende Schulen

Stempel der Schule

--



Bitte füllen Sie den Anmeldebogen in Deutsch aus.

Personalien des Kindes

Name	Vorname (Rufname unterstreichen)	Geschlecht
		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w

Aufnahme am	in Jahrgangsstufe							
	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 10	<input type="checkbox"/> 11	<input type="checkbox"/> 12



Für alle: Fächerwahlbogen

1. **Bisher in der Sekundarstufe I erlernte Fremdsprachen** (Bitte eintragen bzw. entwerfen, wenn keine zweite Fremdsprache bisher belegt wurde!)

a. 1. Fremdsprache: _____

Ab Klasse: _____

b. 2. Fremdsprache: _____

Ab Klasse: _____



Für alle: Fächerwahlbogen

Zweite Pflichtfremdsprache (Bitte ankreuzen!)

Ich habe meine Belegsverpflichtungen für die zweite Fremdsprache erfüllt und wünsche keine Fortsetzung.

Ich wähle für die Einführungsphase Englisch und

(Erstwahl) Spanisch

Französisch als

Latein

fortgeführte Fremdsprache

neu begonnene Fremdsprache

(Zweitwahl - falls die Erstwahl z.B. wegen zu geringer Anwahlzahlen nicht berücksichtigt werden kann)

Spanisch

Französisch als

Latein

fortgeführte Fremdsprache

neu begonnene Fremdsprache



Für alle: Fächerwahlbogen - WPU

ODER

Ich habe meine Belegungsverpflichtungen für die zweite Fremdsprache erfüllt und wünsche keine Fortsetzung.
Ich wähle für die Einführungsphase Englisch und ein Angebot aus dem Wahlpflichtunterricht:

- (Erstwahl)**
- Musik / Kunst
 - Naturwissenschaften
 - Geschichte / Politik / Erdkunde

- (Zweitwahl)**
- Musik / Kunst
 - Naturwissenschaften
 - Geschichte / Politik / Erdkunde

Link

Informationsbroschüre des Kultusministeriums zur gymnasialen Oberstufe
www.mk.niedersachsen.de ([Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung](#))

Niedersächsisches
Kultusministerium



Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung

Informationen für Eltern
sowie für Schülerinnen und Schüler,
die ab 2021 ihre Abiturprüfung
ablegen werden.



Niedersachsen. Klar.



Kontakt Daten

Sekretariat der HNG

05361-8731-13 (-20)

info@hng-wob.de

Ulf Hampe

05361-8731-29

ulf.hampe@hng-wob.de

Nathalie Delfau

05361-8731-28

nathalie.delfau@hng-wob.de

Internet

www.hng-wob.de

Adresse

38444 Wolfsburg, Suhler Str. 1



Warum zur Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule?

Nein, das Zentralabitur ist bei uns nicht „leichter“

ABER



Sekundarstufe I

Sekundarstufe II

Integrierte Gesamtschule von 5 bis 13



Erfahrung mit Schülern unterschiedlicher (Bildungs)biografien

Lernatmosphäre ist uns wichtig



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!



Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe:
Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

		Sportlicher Schwerpunkt	Wechselsunden	Schuljahr pro Jahr
Schwerpunktfächer		Sport	5 ¹⁾	4
		Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer		Deutsch	3 ^{4/5)}	4
		Fremdsprache	3 ^{4/5)}	4
		Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer			3 ⁴⁾	4
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ²⁾	3 ⁴⁾	2
		Geschichte	3 ⁴⁾	2
		Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
		Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹⁾	3 ⁴⁾	2
		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹⁾	3 ⁵⁾	2
			2	4
		Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer	weitere Fächer ¹⁰⁾	2	3 ¹⁵⁾	



Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe:
Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

		Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wechselsunden	Schulhalbjahre
Schwerpunktfächer		Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5 ¹⁾	4
		weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer		Deutsch	Deutsch	3 ^{4/5)}	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	3 ^{4/5)}	4
		Mathematik ²⁾	Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer		Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ³⁾		3 ⁴⁾	4
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ³⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ³⁾	3 ⁴⁾	2
		Geschichte	Geschichte	3 ⁴⁾	2
		Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
		Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹⁾	3 ⁴⁾	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹⁾	3 ⁵⁾	2
		Sport ¹⁾		2	4
		Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer	weitere Fächer ¹⁰⁾			2	3 ¹⁵⁾



Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe:
Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

		Gesellschafts- wissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch- naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Weitere Einheiten	Schul- jahre
Schwerpunktfächer		Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5 ¹⁾	4
		Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschafts- lehre ²⁾ , Religion oder Philosophie	weitere Natur- wissenschaft, Mathematik oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer		Deutsch	Deutsch	Deutsch	3 ⁴⁾⁵⁾	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3 ⁴⁾⁵⁾	4
		Mathematik	Mathematik ³⁾	Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer		Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Natur- wissenschaft oder Informatik ⁶⁾		3 ⁴⁾	4
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁷⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁷⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁷⁾	3 ⁴⁾	2
			Geschichte	Geschichte	3 ⁴⁾	2
		Politik-Wirtschaft ¹⁰⁾	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
		Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	3 ⁴⁾	2
		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾	3 ⁵⁾	2
		Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾		2	4
		Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer	weitere Fächer ¹⁶⁾			2	3 ¹⁶⁾	



Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe: Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

		Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wechselschulen	Schuljahr
Schwerpunktfächer		Kunst oder Musik	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5 ¹⁾	4
		Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschaftslehre ²⁾ , Religion oder Philosophie	weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer			Deutsch	Deutsch	Deutsch	3 ^{4/5)}	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3 ^{4/5)}	4
		Mathematik oder Deutsch ⁶⁾	Mathematik	Mathematik ⁷⁾	Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer		Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ⁸⁾		3 ⁴⁾	4
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	3 ⁴⁾	2
		Geschichte		Geschichte	Geschichte	3 ⁴⁾	2
		Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft ¹⁰⁾	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
		Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	3 ⁴⁾	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾	3 ⁵⁾	2
		Sport ¹⁰⁾	Sport ¹⁰⁾	Sport ¹⁰⁾		2	4
		Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer		weitere Fächer ¹⁶⁾				2	3 ¹⁵⁾



Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe: Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wechselschulen	Schuljahr
Schwerpunktfächer	aus Sek I fortgeführte Fremdsprache	Kunst oder Musik	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5 ¹⁾	4
	weitere aus Sek I fortgeführte Fremdsprache oder Deutsch	Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschaftslehre ²⁾ , Religion oder Philosophie	weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer	Deutsch oder weitere Fremdsprache ³⁾		Deutsch	Deutsch	Deutsch	3 ^{4/5)}	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3 ^{4/5)}	4
	Mathematik	Mathematik oder Deutsch ⁶⁾	Mathematik	Mathematik ⁷⁾	Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ⁸⁾		3 ⁴⁾	4
	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ⁹⁾	3 ⁴⁾	2
	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	3 ⁴⁾	2
	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft ¹⁰⁾	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	3 ⁴⁾	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾	3 ⁵⁾	2
	Sport ¹³⁾	Sport ¹³⁾	Sport ¹³⁾	Sport ¹³⁾		2	4
	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer	weitere Fächer ¹⁶⁾					2	3 ¹⁶⁾